

Arbeitsblatt Grammatik L. 2

1) Lokalangaben: in – auf (Εμπρόθετοι τοπικοί προσδιορισμοί)

Οι προθέσεις **in** και **auf** συντάσσονται με **αιτιατική** όταν μιλάμε για κίνηση προς έναν τόπο:

in: Όταν πρόκειται για κλειστούς και οριοθετημένους χώρους (**χώροι που νοούνται κλειστοί**)

auf: Όταν πρόκειται για ανοικτούς χώρους, πλατείες, γιορτές ή σύνθετα με την λέξη -platz

in	auf
in den Zoo	auf den Platz
in den Park	auf den Spielplatz
in den Garten	auf den Fußballplatz
in den Tierpark	auf den Flohmarkt
in die Stadt	auf den Basketballplatz
in die Philharmonie	auf den Volleyplatz
in die Ausstellung	auf den Tennisplatz
in die Oper	auf den Parkplatz
ins Hofbräuhaus	auf die Party
ins (Deutsche) Museum	auf die Straße
ins Stadion	aufs Fest
ins Konzert	aufs Oktoberfest
ins Zentrum	
ins Theater	
ins Kino	
ins Geschäft	

2) Nominativ – Akkusativ – Dativ (Ονομαστική – Αιτιατική – Δοτική)

Οριστικό άρθρο

	Singular			Plural
	Maskulinum	Femininum	Neutrum	
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	den (-n)

Αντίστοιχα το αόριστο άρθρο στην δοτική:

Αντίστοιχα το αρνητικό αόριστο άρθρο στην δοτική:

Αντίστοιχα οι κτητικές αντωνυμίες στην δοτική:

3) Modalangaben: mit (Εμπρόθετοι τροπικοί προσδιορισμοί)

Η πρόθεση **mit** συντάσσεται πάντα με **δοτική!**

Womit kann man fahren?

Mit...

dem	der	dem	den
Bus (-se)	Bahn (-en)	Auto (-s)	öffentlichen Verkehrsmitteln
Zug (-«e	U- Bahn (-en)	Taxi (-s)	Bussen
Hubschrauber (-)	S- Bahn (-en)	Fahrrad (-«er)	Hubschraubern
	Straßenbahn(-en)	Motorrad (-«er)	Autos
	Tram (-s)	Schiff (-e)	Fahrrädern
	Fähre (-n)	Boot (-e)	Schiffen
		Flugzeug (-e)	

4) Man - es gibt

Man bezeichnet allgemeine, unbestimmte **Personen** im **Singular oder Plural**. Das **Verb** steht aber immer im **Singular**.

Bedeutung = Singular: Wenn *man* Gesundheitsprobleme hat, sollte *man* zum Arzt gehen.

Bedeutung = Plural: In Deutschland spricht *man* Deutsch.

Im Singular bedeutet *man* ungefähr „eine Person“, „jemand“; im Plural „die Leute“, „alle Leute“.

Man darf nicht mit „Mann“ (der Mann) verwechselt werden. Das Pronomen *man* bezieht sich auf Männer und Frauen. Im Akkusativ und Dativ wird statt *man* **einen** bzw. **einem** benutzt.

Die Deklination von *man*:

Nominativ: man *Akkusativ: einen* *Dativ: einem*

Beispiele:

Nominativ: In Deutschland spricht *man* Deutsch.

Nominativ – Dativ: Wenn *man* kein Deutsch versteht, kann *einem* das viele Probleme machen.

Akkusativ: Wenn die Deutschen *einen* nicht kennen, sind sie oft distanziert.

Es gibt: Im Deutschen gibt es **Unpersönliche Verben**, die **nur** mit dem Personalpronomen ‘**es**’ und nicht mit anderen (‘ich, du, er, wir’ usw.) verwendet werden können. Sie fordern kein Subjekt, aber das Personalpronomen ‘**es**’ tritt an Stelle des Subjekts.

Gleichzeitig gibt es Verben, die neben ihrer **persönlichen** Verwendung auch **unpersönlich** verwendet werden können.

Zu dieser Gruppe gehört beispielsweise das Verb geben.

Persönlich: Ich gebe dir meinen Radiergummi.

Unpersönlich: In Griechenland gibt es viele Strände. Das Objekt von „es gibt“ steht im **Akkusativ**.